

## Neuigkeiten vom Büchermarkte.

Heermann, Dr. G., Über die Lehre von den Beziehungen der oberen Luftwege zu der weiblichen Genitalisphäre, K 60. — Bed F., Aetiologie und Therapie des Kephalaematoma neonatorum, K 60. — Gfstein, Dr. E., Die zweiten zehn Jahre geburtshilflicher Praxis, K 180. — Schmidt-Stor Johann, Dr. F., Der wirkliche Herzmechanismus und die wahre Blutbewegung im menschlichen Körper, K 6. — Seifert M., Die Frauenkrankheiten, K 480. — Böcklin A., Wanderleben in den vereinigten Staaten, K 240. — Heiberg S., 30 Geschichten, K 360. — Heiberg S., Zwei Frauen, K 360. — Wöflin S., Die klassische Kunst, K 1080. — Klein F., Über eine zeitgemäße Umgestaltung des mathematischen Unterrichtes an den höheren Schulen, K 192. — Homers Odyssee nach J. G. Voss, K 168. — Seinemann R., Göthes Mutter, K 780. — Seailles Gabr., Das künstlerische Genie, K 360.

Vorrätig in der Buchhandlung Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach, Kongressplatz 2.

## Angekommene Fremde.

## Hotel Elephant.

Am 4. Oktober. v. Chabanne, I. u. I. Rittmeister, Bielsitz. — Singer, Beamter; Dr. Krenke; Kessen, Privat, f. Tochter; Egger, Sonnenschein, Müller, Brauer, Pleß, Böw, Königgartner, Braun, Schöda, Kamel, Karner, Schäfer, Kohn, Schwarz, Glück, Kiste, Wien. — Moritsch, Einj.-Freiwilliger, Marburg. — v. Schlander, Privat, f. Frau, Triest. — Ritrovitz, Privat, f. Tochter, Vinkovci. — Müller, Fabrikant, f. Frau, Prag. — Dr. Smigolsky, Domherr, Balassatba (Ungarn). — Pansalon, Professor, f. Frau, Florenz. — Reuner, Fabrikant, Klagenfurt. — v. Theuerlauf, Oberstengattin, Götz. — Müller, Gastwirt, f. Frau, Gmünd. — Neugebauer, Kfm., Jochsee. — Kaldor, Kfm., Graz. — Felsky, Kfm., Steinamanger. — Hüller, Kfm., Dresden. — Fischer, Sek., Kiste, Budapest. — Kern, Kfm., Fiume. — Rothfeld f. Frau, Meyer, Kiste, Berlin. — Jaki, Privat, Rupa.

## Landestheater in Laibach.

3. Vorstellung.

Ungerader Tag.

Heute Mittwoch, den 5. Oktober.

Neuheit!

Zum erstenmal:

Neuheit!

## Der Meister.

Komödie in drei Akten von Hermann Bahr.

Anfang um halb 8 Uhr.

Ende um 10 Uhr.

4. Vorstellung.

Gerader Tag.

Morgen Donnerstag, den 6. Oktober.

## Margarethe (Faust).

Große Oper in vier Akten von Gounod.

**Für Städtebewohner, Beamte etc.** Wegen Verdauungsbeschwerden und alle die Folgen einer sitzenden Lebensweise und angestrengter geistiger Arbeit sind die echten „Mollis Seidlitz-Pulver“ vermöge ihrer, die Verdauung nachhaltig regelnden und milde auflösenden Wirkung ein geradezu unentbehrliches Hausmittel. Eine Schachtel K 2. Täglicher Postversand gegen Nachnahme durch Apotheker A. Moll, I. u. I. Hoflieferant, Wien, I., Tuchlauben 9. In den Apotheken der Provinz verlange man ausdrücklich Moll's Präparat mit dessen Schutzmarke und Unterschrift. (5320) 6-4

## Gesucht

ab 13. d. M. für acht Tage ein  
Zimmer mit zwei Betten.

Anträge mit Preisangabe unter M. B. an die Administration dieser Zeitung. (3950) 3-1



Vom tiefsten Schmerze gebeugt geben die Gefertigten geziemend Nachricht von dem Ableben ihres herzensguten, unvergesslichen Vaters, Schwiegervaters und Großvaters, des Herrn

## Franz Kopřiva

Privatiers

welcher Montag den 3. Oktober 1904 nach Empfang der heil. Sterbesakramente im 81. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Die irdische Hülle des teuren Verbliebenen wird **Mittwoch den 5. Oktober um 4 Uhr nachmittags** im Sterbehause Rohnstraße Nr. 23 feierlichst eingesegnet und am Friedhofe zu St. Christoph beigesetzt.

Die heil. Seelenmessen werden Donnerstag den 6. Oktober d. J. in der Pfarrkirche zu St. Peter gelesen.

Laibach am 3. Oktober 1904.

**Franz Kopřiva**, Inspektor der ung. Kohlenwerks-Aktiengesellschaft; **Johann Kopřiva**, Stadt-Physiker; **Adolf Kopřiva**, Werksbeamter; **Karoline Freyer geb. Kopřiva**, als Kinder. — **Hedwig Kopřiva geb. Ruprecht**; **Marie Kopřiva geb. Haller**; **Marie Kopřiva geb. Ruprecht**, als Schwiegermutter. — **Richard Freyer**, I. I. Postkontrollor, als Schwiegerjohn. — **Sämtliche Enkel.** (3947)

## Anzeigebblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 227.

Mittwoch den 5. Oktober 1904.

(3938a) 2-1

Präs. 2888

4/4.

## Gefangenausschere

beim I. I. Landesgerichte in Laibach.

Gefuche sind

bis 4. November 1904

beim I. I. Landesgerichts-Präsidium in Laibach einzubringen.

R. I. Landesgerichts-Präsidium

Laibach am 1. Oktober 1904.

(3933) 2-1

## Ratsstelle

beim I. I. Oberlandesgerichte in Graz.

Gefuche

bis 16. Oktober 1904

beim Oberlandesgerichts-Präsidium einzubringen.

Graz am 1. Oktober 1904.

(3929) 3-1

3. 92.

## Rundmachung.

Die auf den Novembertermin 1904 fallenden Lehrbefähigungsprüfungen für allgemeine Volks- und für Bürgerschulen in Laibach werden

Donnerstag, den 3. November 1904 und an den darauf folgenden Tagen abgehalten werden.

Die gehörig instruierten Gefuche um Zulassung zu diesen Prüfungen sind im Wege der Schulleitung bei der vorgesetzten Bezirksschulbehörde rechtzeitig einzubringen, damit sie spätestens bis zum

25. Oktober 1904

der unterzeichneten Prüfungskommission übermitteln können.

Die Prüfungskandidaten und Kandidatinnen wollen sich

Donnerstag, den 3. November 1904, um 8 Uhr früh, zum Beginne der schriftlichen Prüfung in den hierfür bestimmten Räumlichkeiten der I. I. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Laibach einfinden.

Direktion der I. I. Prüfungskommission für allgemeine Volks- und für Bürgerschulen in Laibach am 25. September 1904.

Pr. VII. 7/4

1.

## Erkenntnis.

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das I. I. Landesgericht in Laibach als Präsidium auf Antrag der I. I. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt des in der Nummer 221 vom 28. September 1904 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden Druckschrift „Slovenec“ auf der vierten Seite, dritte Spalte, abgedruckten Artikels mit der Aufschrift „Simulant Malitich se je odpeljal“, und endend mit „ne mnouje vojakih zdravnikov“, begründet den objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel V und VIII des Gesetzes vom 17. Dezember 1862, R. G. Bl. Nr. 8 ex 1863.

Es werde demnach zufolge des § 493 St. B. die von der I. I. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 221 vom

28. September 1904 der periodischen Druckschrift „Slovenec“ bestätigt, und gemäß der §§ 36 und 37 des Pressegesetzes vom 17. Dezember 1862, R. G. Bl. Nr. 6 pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten und auf Vernichtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare derselben erkannt.

R. I. Landesgericht Laibach, Abt. VII, am 1. Oktober 1904.

(3948) 3-1

3. 981 B. Sch. R.

## Konkursauschreibung.

Die Oberlehrerstelle an der vierklassigen Knaben-Volksschule in Stein, mit welcher eine gewerbliche Fortbildungsschule verbunden ist, wird mit den systemisierten Bezügen zur definitiven Beförderung ausgeschrieben.

Die instruierten Bewerbungsgesuche sind im vorgeschriebenen Wege

bis 31. Oktober 1904

anher zu richten.

R. I. Bezirkschulrat Stein am 28. September 1904.

(3949) 3-1

3. 982 B. Sch. R.

## Konkursauschreibung.

An der dreiklassigen Volksschule in Domžale ist die Oberlehrerstelle mit den systemisierten Bezügen definitiv wieder zu besetzen.

Die instruierten Bewerbungsgesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege

bis 31. Oktober 1904

hieramt einzubringen.

R. I. Bezirkschulrat Stein am 28. September 1904.

(3877) 3-3

3. 1948

B. Sch. R.

## Rundmachung.

Für die Vergebung des Neubaus einer zweiklassigen Volksschule in Kal, Gerichtsbezirk Ratschach, findet

Samstag, am 22. Oktober d. J.,

um 10 Uhr vormittags, in der Gemeindefanzlei zu Johannisthal eine Minuendo-Lizitation statt.

Die gesamten Baukosten mit Ausschluß der abgeordnet zu vergebenden Tischlerarbeiten sind auf 16.762 K 82 h veranschlagt.

Das Badium beträgt 850 K. Baupläne, Kostenvoranschlag und Baubedingnisse erliegen hieramt und in der Gemeindefanzlei zu Johannisthal zur Einsicht.

R. I. Bezirkschulrat Gurtsfeld am 28. September 1904.

(3943) 3-1

Präs. 2911/4

16/2.

## Rundmachung.

Zur Sicherstellung des im Jahre 1905 für das hiesige landesgerichtliche Gefangenhäus benötigten

**Lagerstroses, der Waschseife und Schuhschmiere**

wird am 15. Oktober 1904,

vormittags 10 Uhr, im Bureau des Gefangenhäusverwalters die Minuendo-Lizitation abgehalten werden, wozu Bietungslustige ein-

geladen werden. Dasselbst und an diesem Tage findet auch die Lizitation wegen Hintangabe des in Abfall kommenden Lagerstroses für die Jahre 1905, 1906 und 1907 statt.

R. I. Landesgerichts-Präsidium

Laibach am 3. Oktober 1904.

(3882) 3-2

3. 2100.

## Lehrstelle.

Die unterm 11. Juli 1904, 3. 1421, bereits einmal ausgeschriebene Lehrer- und Schullehrerstelle an der einklassigen Volksschule in Sankt Leonhard bei Bischofsrad wird hienit neuerlich, und zwar mit dem Beifügen zur definitiven Beförderung ausgeschrieben, daß auf männliche Bewerber reflektiert wird und daß die schon eingebrachten Gefuche auch für diese neuerliche Konkursauschreibung Gültigkeit haben.

Mit dieser Behörde sind die gesetzmäßigen Bezüge sowie der Genuß einer Naturalwohnung verbunden.

Die gehörig belegten Gefuche sind im vorgeschriebenen Wege

bis zum 27. Oktober 1904

hieramt einzubringen.

R. I. Bezirkschulrat Krainburg am 27. September 1904.

(3940) 3-2

St. 33.086.

## Ustanova.

Pri ljubljanskem mestnem magistratu izpraznjena je jedna **Primož Auerjevih ustanov** v znesku letnih 105 K.

Do te ustanove imajo pravico ubogi otroci ljubljanskih meščanov, pred vsem pa sorodniki ustanovnika in otroci izdelovalcev barok, dokler se sami ne morejo preživljati.

Prošnje za podelitev te ustanove vlagati je do konca t. m.

pri magistratnem vloznom zapisniku.

Mestni magistrat v Ljubljani

dne 1. oktobra 1904.

Nr. 33.086.

## Stiftung.

Beim Stadtmagistrate in Laibach ist eine **Primus Auerjeh Stiftung** im Jahresbetrage von K 105 in Erlebigung gekommen.

Anspruch auf diese Stiftung haben arme Kinder Laibacher Bürger, vor allem aber Verwandte des Stifters und Kinder armer Perleidenmacher, so lange sie sich den Unterhalt selbst nicht verschaffen können.

Gefuche um Verleihung dieser Stiftung sind bis Ende d. M.

im magistratlichen Einreichungsprotokolle zu überreichen.

Stadtmagistrat Laibach

am 1. Oktober 1904.

(3942)

O. 169/4

1.

## Oklic.

Zoper Janeza Uštar, posestnika na Selih pri Zagorji, katerega sedanje bivališče je neznano, se je podala pri e. kr. okrajni sodniji v Litiji po Francetu Lovše v Zagorji, zasto-

panem po dr. Jamšek v Litiji tožba zaradi 679 K 43 h s prip. Na podstavi tožbe določil se je narok

na dan 19. oktobra 1904,

ob 9. uri dopoldne, pri tej sodniji.

Ker je bivališče toženca Janeza Uštar neznano, se mu postavlja za skrbnika v obrambo njegovih pravic gospod Rihard Mihelčič, župan v Zagorji.

Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se isti ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Litiji, odd. II, dne 3. oktobra 1904.

## Wohnung

bestehend aus vier Zimmern, Badezimmer und Zugehör, wird für den Novembertermin

## gesucht.

Anträge an die Administration dieser Zeitung. (3914) 3-2

## PIANINOS

kauft man am billigsten gegen Cassa oder bis zu den kleinsten Monatsraten, auch für die Provinzen, nur direkt beim Fabrikanten

ENRICO BREMITZ

k. k. Hoflieferant

Triest, Börsenplatz 9.

Cataloge u. Condit. gratis u. franko.

## Narodni kavarni

se oddajo sledeči časopisi:

„Neue Freie Presse“, „Fremdenblatt“, „Die Zeit“, „Reichswehr“, „Arbeiter-Zeitung“, „Illustr. Extra-Blatt“, „Agramer Tagblatt“, „Narodni Listy“, „Politik“, „Narodni Politika“, „Hrvatsko Pravo“, „Menost“, „Interessantes Blatt“, „Mendendorfer“, „Wiener Witzblatt“, „Oesterreich. Wochenschrift“, „Slovenski Narod“, „Laibacher Zeitung“, „Narodne Novine“.

(3951) 2-1

Ziehung unwiderruflich 22. Oktober 1904.

## K. k. Wr. Polizei-Lotterie-Lose à 1 K.

1500 Treffer, darunter 100 Haupttreffer — **50.000 Kronen!!**  
 im Werte von  
 Die ersten drei Haupttreffer, Kronen 25.000, 5000, 1000, werden auf Verlangen abzüglich  
 10 Prozent und der gesetzlichen Gewinnsteuer in barem Gelde ausbezahlt.  
**LOSE** erhältlich in allen Wechselstuben, Trafiken und  
 Lotto-Kollektoren.  
 Jeder Losabnehmer erhält Ziehungsliste gratis und franko.  
**K. k. Polizei-Lotterie-Bureau, Wien, I., Schottenring 11**  
 (im Polizei-Direktionsgebäude). (2968) 10—5

Gebrauchet nur  
**Wöllaner**

## Salon - Briketts

beste, billigste und bequemste Ofenheizung.

Alleinverkauf bei (3736) 6—5

**St. & C. Tauzher**

Holzhandlung, Laibach, Wienerstrasse Nr. 47.

## Hydraulische Pressen

Goldene Medaille  
 Szegedin 1899  
 Goldene Medaille  
 Budapest 1899  
 Goldene Medaille  
 Pressburg 1902

für  
 hydrau-  
 lische  
 Presse



für **Obstmost**, für Gross-  
 betrieb mit 2 ausfahrbaren Körben  
 oder 1 Korb. **Wein-, Obstwein-  
 u. Fruchtsaftpressen** für Hand-  
 betrieb mit Herkulesdruckwerk, Holz-  
 oder Eisenbret.

**Obst- und  
 Trauben-  
 Mühlen,  
 Abbeer-Maschi-  
 nen, Obst-  
 Dörrapparate**

fabrizieren und liefern unter Garantie als Spezialität in neuester Konstruktion

**Ph. Mayfarth & Co., Wien, II/1**

Spezialfabrik für Obstverwertungsmaschinen. (3693) 3—3  
 Illustrierte Kataloge gratis und franko. Anfragen frühzeitig erbeten.

## Herrenschneider-Salon

**Johann Magdić**

Laibach, Alter Markt Nr. 8.

Sämtliche Herrengarderobe wird nach den neuesten  
 Journalen aus den besten und modernsten in- und aus-  
 ländischen Stoffen angefertigt.

Englische Herbst- und Winter-Neuheiten sind bereits  
 am Lager. (3286) 20—8

## Neues System.

Kaufleute, Beamte, Lehrer, welche sich ein  
 ausreichendes Einkommen schaffen wollen,  
 mögen sich der Versicherungsbranche zuwenden.  
 In diesem speziellen Falle wird jedem Laien die  
 Gelegenheit geboten, die Branche gründlich zu  
 erlernen, um hiedurch sodann auch konti-  
 nuierlich gute Erfolge ohne besondere Anstren-  
 gungen zu erzielen.

Unter „Neues System“ an die Administration  
 dieser Zeitung. (3887) 2—2

V letu 1856. ustanovljeni denarni zavod

## Obrtnega pomožnega društva

registrovane zadruge z omejenim poroštvom

**v Ljubljani, Židovske ulice št. 8**

sprejema hranilne vloge in jih izplačuje vsak delavnik od pol  
 9. do 11. ure predpoldne in od pol 5. do 6. ure popoldne s polnimi  
 po 4 1/2 od sto naraslimi obrestmi brez odbitka rentnega  
 davka, katerega za vložnike društvo samo plačuje.

Rezervni zaklad, ki tvori društvu lastno premoženje, znaša  
 114.845 kron. (2838) 18—10

Verlangen Sie beim Einkauf

## Schicht-Seife



mit Marke Hirsch, sie ist garantiert rein und frei von allen schädlichen Beimengungen,  
 wäscht vorzüglich und ist sehr ausgiebig. \* Ueberall zu haben.

**Georg Schicht, Aussig a. d. E.**

Seifen- und Kerzenfabrik und Parfümerie. (1789) 23

Grösste Fabrik ihrer Art auf dem europäischen Festlande.

# Panorama International

Laibach, Pogačarplatz. (3944)

## Diese Woche

# Das malerische Tirol.

## Im Café „Europa“

sind folgende Zeitungen aus zweiter Hand zu vergeben:

Reichswehr, Reichspost, Fremdenblatt, Wiener Zeitung, Wiener Allgemeine Zeitung, Südsteirische Presse, Zeit, Politik, Narod, Slovenec, Soča, Narodna Politika, Čas, Obzor, Domovina, Edinost, Slovan, Leipziger Illustrierte Zeitung, Moderne Kunst, Über Land und Meer, Buch für Alle, Neue Fliegende, Salon-Witzblatt, Das kleine Witzblatt, Jugend, Universum, Bombe, Pschütt- und Wiener Karikaturen, Chronique Amusante. (3893) 3-2

## Bücher-Reisende

(auch Damen) finden gegen hohe Provision dauernde Stellung. Es wird nur auf verlässliche, intelligente Kräfte reflektiert. Instruktionen gratis. **Georg Szeinski** in **Wien**, k. k. Universitäts-Buchhandlung, I. Stephansplatz 6. (3824) 2-2

## Fräulein

die (3681) 10-6  
**im Nähen**  
für den Hausbedarf und  
**im Schnittzeichnen**  
nach neuestem System  
**Unterricht**  
nehmen wollen, werden bei  
**Fanni Jesih**  
Laibach, Alter Markt Nr. 12  
aufgenommen.

Von der hohen k. k. Regierung konzessionierte

## Privat-Lehranstalt

der (3906) 6-2  
**Emma Schlehan**  
Laibach, Judengasse Nr. 1.  
Schülerinnenaufnahme täglich von  
9 bis 12 Uhr vormittags.

**Schnittverkauf nach Mass.**

## Wohnung

bestehend aus vier Zimmern, einem Kabinett, Vorzimmer, einem Badezimmer, Balkon, mit allem Zugehör und mit dem Rechte der Gartenbenützung, ist **Bleiweisstrasse Nr. 1a**, II. Stock,

zum Novembertermin zu vermieten.

Zu besichtigen täglich von 10 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 4 Uhr nachmittags. Näheres dortselbst beim Hausmeister oder in der Blumen- und Samenhandlung des **A. Korsika**, Schellenburggasse Nr. 5. (3689) 6

Hübsch möbliertes  
**Monatzimmer**  
gassenseitig, separierter Eingang, ist **Herrengasse Nr. 7**, II. Stock, sofort zu vermieten. Anzufragen dortselbst. (3907) 3-3

Als Kompagnon zu einem Realschüler wird ein (3918) 3-2

## Student

unter sehr günstigen Bedingungen aufgenommen. — Hübsches, freundliches Zimmer (Nähe der Realschule). Gute Behandlung und Beköstigung wird zugesichert. Adresse in der Administration dieser Zeitung.

## Monatzimmer

möbliert, recht freundlich, mit separatem Eingang ist **Gradišce Nr. 3**, I. Stock, in nächster Nähe der Sternallee, an einen stabilen Herrn zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. (3896) 4-3

## Wie erwerbe, verwalte und vermehre ich ein kleines Vermögen?

3. Auflage.  
Preis: K — 90, mit Postzusendung K 1.—.

In dem kleinen lehrreichen Schriftchen wendet der Verfasser sich insbesondere an diejenigen, welche bemüht sind, sich durch eigene Kraft, weise Sparsamkeit und Fleiß ein kleines Kapital zu erwerben. In klaren, jedermann leicht verständlichen Worten weist er den einzuschlagenden Weg, um zu einem, wenn auch nur bescheidenen Vermögen zu gelangen und gibt zugleich Anleitung zur ordnungsgemäßen Verwaltung und sicheren Vermehrung des Ersparten. (3925) 6-2

Zu beziehen durch  
**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
Buchhandlung in Laibach.

## Schöne, rentable Mühle

auf zehn Steinen und mit zwölf Gängen, mit beständig starker Wasserkraft, in Primostek, knapp neben der Bezirksstraße, eine halbe Stunde von der Stadt Mötting entfernt,

ist billig zu verkaufen.

Neben derselben befinden sich ein weiteres Gebäude, zwei Schuppen, Pferde- und Viehställe, alles in bestem Zustande, große Schweineställe, eine Doppelharfe mit Dreschteme und Harfe daneben, ein Obstgarten, Wiesen, eine Waldung mit stämmigen Eichen, bei acht Joch, zur Schweine- und Viehzucht sehr geeignet. Näheres beim Verkäufer **Friedrich Skušek**, Handelsmann und Besitzer in **Mötting** (Unterkrain). (3939) 2-2

**Stärken Sie**  
**Ihren Magen**  
gelegentlich  
mit einem



(1961) 120

1904 Grosser goldener Staatspreis. (3600) 3  
Ein nahrhaftes, leichtbekömmliches und dabei außergewöhnlich billiges  
**Volksnährmittel für jedermann ist der**  
**Candol-Kakao.**  
Erhältlich in den einschlägigen Geschäften.  
Nährmittelwerke  
**JOHANN HOFF, Stadiu.**

## Anzeige.

Hiemit bringe ich zur Kenntnis der P. T. Gäste, dass ich von nun an in meinen Gasthauslokalitäten keine Tanzmusik mehr halte und stets bemüht sein werde, die werten Gäste mit guter kalter und warmer Küche, dann mit Kaffee, Tee etc. sowie mit vorzüglichen Getränken zu bedienen. Hochachtungsvoll (3857) 2-1

**Antonie Keršič**

Hausbesitzerin u. Gastwirtin, Unter-Siška Nr. 64.

## Moll's Seidlitz Pulver.

Nur echt wenn jede Schachtel und jedes Pulver A. Moll's Schutzmarke und Unterschrift trägt.

Moll's Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches Mittel, von den Magen kräftigender und die Verdauungstätigkeit steigernder Wirkung und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgativen, Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen. (5317) 52-38

Preis der Original-Schachtel 2 K.  
Fälschate werden gerichtlich verfolgt.

## Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Nur echt wenn jede Flasche A. Moll's Schutzmarke trägt und mit der Bleiplombe «A. Moll» versehen ist.

Moll's Franzbranntwein und Salz ist ein namentlich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreizen und den anderen Folgen von Exaltationen bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung.

Preis der plombierten Original-Flasche K 1-90.  
Hauptversand durch  
**Apotheker A. MOLL, k. u. k. Hoflieferant, Wien, Tuchlauben.**  
In den Depots der Provinz verlange man ausdrücklich A. MOLL's Präparate.  
Depots: **Laibach:** Ubald von Trnkoczy, Apotheker; M. Leustek, Apotheker; Stein: Jos. Moenik, Apotheker; **Rudolfswert:** Jos. Bergmann, Apotheker.

Niemand versäume die günstige Gelegenheit!

## Achtung!

Wegen Lokal-Ausmietung bin ich gezwungen, ab 1. September die

**Mode- u. Seidenwaren**

zu tief reduzierten Preisen zu verkaufen.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

**Ernest Sark**

Alter Markt Nr. 1.

Das Modewaren-Geschäft befindet sich ab 1. November im derzeit Schwentnerschen Lokale, Ecke der Judengasse und Burgplatz. (3409) 11

## Achtung!

Niemand versäume die günstige Gelegenheit!